Marlen Beitzer

**Meßtechnik
für Akustik
und Schwingungstechnik**

Liebigstr. 12
D 31303 Burgdorf

Tel 05136 -89602 -6
Fax 05136 -5
email: messtechnik@beitzer.de
Internet: www.beitzer.de

Die Software-Neuinstallation der Systeme 9x00

(diese Hinweise sind insbesondere für SW-Nachlieferungen ab 1.12.2010 von Bedeutung)

Datenverzeichnisse und Umgebungsvariablen sowie der Inhalt der Datei V9000.ini werden durch die Neuinstallation NICHT verändert.

DE - INSTALLATION DER VORHANDENEN SW

1. **Das Messsystem vom Messrechner trennen**
2. Start->Systemsteuerung->"Programme und Funktionen" aufrufen
   (die Position „Programme und Funktionen" heißt bei XP „Software")
3. National Instruments in der alphabetischen Liste aufsuchen
   (Es hat einige Installationen gegeben, in denen diese alphabetisch nicht unter „National Instruments", sondern unter „Software von NationalInstruments" eingeordnet waren).
4. Rechter Mausklick: Deinstallieren
5. Es öffnet sich ein Fenster, in dem die gesamte installierte NI-SW und davon abhängige aufgeführt wird. Hier sind alle Einträge zu markieren
   (ersten Eintrag mit li Maustaste, danach letzten Eintrag mit Umschalttaste und li Maustaste)
6. Wenn alle Einträge markiert sind, das große rote Kreuz für Entfernen anklicken und evtl. Rückfragen alle mit ja bestätigen.
   (die Deinstallation dauert bis zu 30 Minuten)
7. Rechner neu starten

NEU-INSTALLATION DER SW

1. Bei Installation des Installationssatzes aus dem Internet die zip-Datei auf ein lokales Laufwerk entpacken.
   (Bei Installation von DVD empfiehlt es sich ebenfalls, das Verzeichnis „volume" auf die lokale Platte zu kopieren. Das beschleunigt die Installation erheblich).
2. Im Verzeichnis „volume" das Programm setup.exe durch Doppelklick starten
3. Alle Rückfragen zu Lizenzen etc. annehmen.
4. Die SW-Installation startet dann und kann bis zu 30 Minuten dauern.
5. Rechner neu starten
6. **Erst jetzt** die A/D-Wandler Hardware mit dem Rechner verbinden bzw. einstecken
7. Die SW von NI erkennt die neue Hardware und meldet nach kurzer Zeit „das Gerät kann jetzt verwendet werden"
   (vorher kommen noch ein oder zwei Meldungen über Treiber etc – damit ist das Gerät noch nicht fertig erkannt)
8. Im Programm NI Measurement and Automation Explorer können Sie die erfolgreiche Einbindung Ihrer Mess-Hardware kontrollieren (Wenn Sie wollen)

Bei Softwarelieferungen erwirbt der Kunde nur das nicht ausschließliche, zeitlich unbegrenzte Nutzungsrecht
Gewährleistung auf Software 12 Monate, auf Hardware 24 Monate

NEU-INSTALLATION DER LIZENZ

Wenn Sie mit der SW eine neue (aktualisierte) Lizenzdatei erhalten haben, dann müssen Sie diese mit demselben Namen wie Ihre alte Lizenz in das Verzeichnis c:\programme\system9000 (in 64-Bit Systemen: c:\program files (x86)\system9000) kopieren. Der Name der Lizenzdatei hat die Form *username*.exe, wobei *username* ein Kurzname ist, den Sie beim Kauf für Ihre Lizenz erhalten haben – der Name enthält immer ein Kürzel für Ihre Institution.

Bevor Sie die neue Lizenz kopieren, legen Sie von der alten eine Sicherungskopie an.

In älteren Systemen (XP und Vista) wurde die Lizenz als Dienst oder als Hintergrundanwendung gestartet. Wenn das auf Ihrem System noch der Fall ist, entfernen Sie das bitte wie folgt:

Das Überschreiben der vorhandenen Lizenz gelingt nicht, wenn Ihre alte Lizenz im Hintergrund läuft. Wenn Sie eine diesbezügliche Fehlermeldung erhalten, gehen Sie wie folgt vor:

Lizenz als Dienst entfernen

Über Start->Systemsteuerung->Verwaltung->Dienste rufen Sie die Liste aller auf dem Rechner laufenden Dienste auf. Suchen Sie den Dienst „Lizenz9000" auf und ***beenden und deaktivieren*** *ihn.*

Falls Sie den Eintrag Lizenz9000 in den Diensten nicht finden:

Variante – Lizenz über Gruppen-Manager entfernen

Über Start->ausführen rufen Sie auf „gpedit.msc", Ein Fenster öffnet sich

In Computerkonfiguration->Windows-Einstellungen->Skripts->Starten finden Sie den Eintrag Ihrer LIzenzdatei. Diesen entfernen Sie.

Starten Sie den Rechner neu.

Kopieren Sie die neue Lizenzdatei wie oben beschrieben.

In allen neueren Systemen lädt das Programm scw_9.exe die Lizenzdatei beim ersten Aufruf nach dem Hochfahren selbst. Dazu müss eine Eintragung in der V9000.ini erfolgen:

WIRKUNG DES NEUEN LIZENZAUFRUFS:

Systemabhängig gab es hin und wieder Schwierigkeiten mit dem Start der Lizenz, so dass die Fehlermeldung „keine Lizenz" erschien. Das neue Programm scw_9.exe lädt beim jeweils ersten Aufruf nach Rechnerstart die Lizenz jetzt selbst. Dadurch dauert (nur) der erste Programmaufruf etwas länger. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass diese Variante die betriebssicherste ist. Nach dem ersten Aufruf verbleibt die Lizenz im Hintergrund und wird in der Taskleiste angezeigt. Ein Schließen ist nicht erforderlich.

LIZENZAUFRUF EINTRAGEN

Öffnen Sie die Datei v9000.ini mit dem Editor

Tragen Sie im ersten block [hardware] ein:

[hardware]

…

Liz_name=*username* *(Der Name Ihrer Lizenzdatei ohne .exe !)*

Liz_versuche=10

…

Starten Sie das Programm scw_9.exe (am besten legen Sie eine Verknüpfung auf den Desktop, soweit nicht schon vorhanden).

Ihre Firewall fragt Sie ggf. nach der Freigabe der Programme. Das müssen Sie einmalig bestätigen. Falls Sie Dauermessungen machen und darum den Inet-Server und / oder die Watchdog-Funktionen nutzen, werden Sie beim ersten Aufruf einer Dauermessung ebenfalls gefragt.